



19. März 2025 | OXG Glasfaser GmbH

Glasfaserausbau gesichert Stadt Weimar und OXG unterzeichnen Absichtserklärung für zukunftsicheren Glasfaserausbau

- **Zusammen für Highspeed-Internet: OXG und die Stadt Weimar unterzeichnen eine gemeinsame Absichtserklärung für den schnellen und zielführenden Ausbau von mehr als 21.700 FTTH-Anschlüssen.**
- **Eigenwirtschaftlicher Ausbau: Der OXG-Glasfaserausbau erfolgt ohne Kosten für Anwohner*innen.**
- **Maximale Wahlfreiheit: OXG setzt auf ein offenes Netz mit freier Anbieter- und Produktwahl und ohne Verpflichtungen für Anwohner*innen.**

Im digitalen Zeitalter sind Videokonferenzen im Home-Office, hochauflösendes 4K-Streaming und 3D-Online-Gaming nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken. Während Kupfer- und Kabelanschlüsse an ihre Grenzen stoßen, wird Glasfaser immer wichtiger. Glasfaser sorgt für grenzenlose Geschwindigkeit und ist in einer zunehmend vernetzten und digitalen Welt die Grundlage für modernes Leben und Arbeiten.

Weimar startet nun den digitalen Turbo: Die Stadt und das Infrastrukturunternehmen OXG schlagen ab sofort einen gemeinsamen Weg in Richtung Digitalisierung ein und setzen auf eine zukunftsweisende Glasfaser-Partnerschaft. OXG plant, in Weimar ein großflächiges Glasfasernetz für mehr als 21.700 Haushalte zu bauen – eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.

Für einen schnellen und zielführenden FTTH-Ausbau unterzeichneten Weimars Oberbürgermeister Peter Kleine und Jens Bergerhoff, Head of Municipalities & Permit Sales Housing Associations & Permission Sales von OXG, eine gemeinsame Absichtserklärung. Darin bekräftigen beide Parteien ihren Willen zur partnerschaftlichen und zukunftsorientierten Zusammenarbeit. Neben der gemeinsamen Zielsetzung umfasst die Absichtserklärung die wichtigsten Anforderungen und Aufgaben an der umfangreichen Infrastrukturmaßnahme.

Jens Bergerhoff: „Mit der heutigen Absichtserklärung legen wir den Grundstein für eine zukunftssichere digitale Infrastruktur in Weimar. Ein leistungsstarkes Glasfasernetz ist essenziell für wirtschaftliches Wachstum, moderne Bildung und vernetzte Haushalte. Besonders wichtig: Der OXG-Ausbau erfolgt für Eigentümer*innen und Bewohner*innen kostenfrei und ohne Vorvermarktung. Dank des offenen Netzes profitieren Anwohner*innen von einer freien Anbieter- und Produktwahl. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam die digitale Zukunft Weimars zu gestalten.“

„Wir wollen den Glasfaserausbau in Weimar gemeinsam einen bedeutenden Schritt voranbringen. Eine flächendeckend gute Versorgung mit leistungsfähigem Internet trägt auch zur Lebensqualität in Weimar bei. Darum unterstützen wir das Vorhaben von OXG,“ betonte Oberbürgermeister Peter Kleine bei der Unterzeichnung.

Anschluss an die Zukunft

Weimar bekommt ein nachhaltiges und energieeffizientes FTTH-Netz („Fiber To The Home“). Dabei erhält jedes Haus und jede Wohnung einen eigenen Glasfaseranschluss. Die neuen Glasfaseranschlüsse

OXG Glasfaser GmbH | Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf | www.oxg.de

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf HRB 99292 | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf



sind ultraschnell und bieten bereits heute Geschwindigkeiten von 1 Gbit/s und mehr. Darüber hinaus steigert eine Glasfaseranbindung die Attraktivität und Wertigkeit von Immobilien. Angesichts wachsender digitaler Anforderungen kann der Glasfaseranschluss somit ein entscheidender Vorteil bei der Vermietung oder dem Verkauf sein.

OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Das Unternehmen baut ein offenes Netz und stellt es neben Vodafone auch anderen Internetanbietern zur Verfügung. Dank dieses Ansatzes können Bewohner*innen in den Ausbaugebieten frei entscheiden, wann sie welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter für ihren Internetzugang nutzen wollen. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV – weitere Kooperationen folgen. Da bestehende Telekommunikationsanschlüsse erhalten bleiben, besteht keine Verpflichtung, sofort einen kostenpflichtigen Internettarif zu buchen und auf Glasfaserinternet zu wechseln.

Gut informiert

Der Ausbau in Weimar erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote und ist kostenlos für Anwohner*innen. Für den Bau des Glasfaseranschlusses benötigt OXG lediglich die Zustimmung der Eigentümer*innen. Dafür sind Vodafone-Medienberater*innen im Auftrag von OXG vor Ort und geben Auskunft über die Anschlussmöglichkeiten. Daneben können Eigentümer*innen ihre Zustimmung online über die Seite www.oxg.de/zustimmen erteilen.

Alle Informationen rund um den Ausbau in Weimar erhalten Sie auf der Website www.oxg.de/weimar.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Corporate Communications Managerin, Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de